



**REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESKANZLERAMT**

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 531 15/0  
Fernschreib-Nr. 1370-900  
DVR: 0000019

GZ 601.956/1-V/6/88

An das

Präsidium des  
Nationalrates

Parlament  
1017 Wien

Betreff GESETZENTWURF  
Z' 75 GE/9 88

Datum: 20. OKT. 1988

Verteilt 25. Okt. 1988

*Hofkammer*  
*Wien*

Sachbearbeiter

Klappe/Dw

Ihre GZ/vom

Betrifft: Novellierung der Kunsthochschulordnung

Das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst übersendet  
25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem mit Note des  
Bundesministeriums für Wissenschaft und Forschung vom  
18. September 1988, GZ 60 710/40-18/88, versendeten Entwurf  
eines Bundesgesetzes, mit dem die Kunsthochschulordnung  
geändert wird.

17. Oktober 1988  
Für den Bundesminister für  
Gesundheit und öffentlicher Dienst:  
HOLZINGER

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:



**REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESKANZLERAMT**

A-1014 Wien, Ballhausplatz 2  
Tel. (0222) 531 15/0  
Fernschreib-Nr. 1370-900  
DVR: 0000019

GZ 601.956/1-V/6/88

An das

Bundesministerium für  
Wissenschaft und Forschung

1010 W i e n

Sachbearbeiter	Klappe/Dw	Ihre GZ/vom
Lachmayer	2203	60 710/40-18/88 18. September 1988

Betrifft: Novelle zur Kunsthochschulordnung

Das Bundeskanzleramt-Verfassungsdienst nimmt zu dem Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem die Kunsthochschulordnung geändert wird, wie folgt Stellung:

1. Die Novellierungsanordnung des Art. I Z 1 sollte wie folgt lauten: "Dem § 3 Abs. 1 wird folgende Z 11 angefügt:".
2. Im Versendungsschreiben fehlt ein Hinweis darauf, daß 25 Ausfertigungen der Stellungnahmen dem Präsidium des Nationalrates zu übersenden sind. Es wird angeregt, in einer Ergänzung dieses Versendungsschreibens darauf hinzuweisen.

25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme ergehen u.e. an das Präsidium des Nationalrates.

17. Oktober 1988  
Für den Bundesminister für  
Gesundheit und öffentlicher Dienst:  
HOLZINGER

Für die Richtigkeit  
der Ausfertigung:

